

## **Magdeburg kämpft gegen Heimfluch: Hercher vor Rückkehr?**

Magdeburg strebt am Sonntag gegen Fürth den ersten Heimsieg seit Februar an, trotz verletzungsbedingter Ausfälle.

Der 1. FC Magdeburg steht bereit, seinen heimischen Fluch zu brechen. Nach einer langen Durststrecke ohne Sieg im eigenen Stadion seit Februar 2024, als man Schalke mit 3:0 bezwang, will das Team nun gegen Fürth endlich ein Erfolgserlebnis vor den eigenen Fans feiern. Am kommenden Sonntag um 13:30 Uhr kommt der SV Greuther Fürth zu Besuch.

Vor dem Spiel ist die Stimmung im Camp des FCM zwar optimistisch, doch es gibt Gründe zur Besorgnis. Philipp Hercher, ein wichtiger Spieler auf der Außenbahn, könnte erneut ausfallen. In der vergangenen Partie gegen Darmstadt musste er verletzungsbedingt das Spielfeld verlassen. Laut seiner eigenen Aussage verspürte er ein leichtes Ziehen im Muskel, was wohl auf eine Ermüdung zurückzuführen ist, da er zuvor lange nicht von Beginn an spielte.

### **Die Situation um Philipp Hercher**

Herchers Probleme scheinen chronisch zu sein; schon zu Beginn der Saison hinderte ihn eine Serie von Muskelproblemen an einer konstanten Leistung. Aktuell hat es ihn erneut am hinteren Oberschenkel erwischt, und es bleibt fraglich, ob er am Sonntag auflaufen kann. „Wir arbeiten daran, dass diese Probleme bald weg sind“, erklärte der Spieler und gab sich trotz der Widrigkeiten optimistisch.

Doch nicht nur Hercher plagt das Verletzungspech. Ein grippaler Infekt macht unter seinen Mitspielern die Runde, was die ohnehin angespannte Personalsituation weiter verschärft. Dominik Reimann, Connor Krempicki und Livan Burcu konnten in dieser Woche nur eingeschränkt oder gar nicht am Training teilnehmen. Die FCM-Fans dürfen also gespannt sein, ob die Mannschaft in der Lage sein wird, ihre gewohnte Stärke zu zeigen.

Auf der positiven Seite jedoch meldet sich Lubambo Musonda zurück. Mit seiner Rückkehr könnte er eine wichtige Rolle einnehmen, sollten einige der erkrankten Spieler nicht einsatzfähig sein. Die Fans hoffen inständig, dass ihr Team die nötige Leistung abrufen kann, um die langen Monate ohne Heimsieg zu beenden.

Auf die Frage, ob es unter diesen Umständen gelingt, den ersten Schritt in eine neue Richtung zu machen, bleibt abzuwarten, **wie [www.bild.de](http://www.bild.de) berichtet**. Die Fans können sich auf ein spannendes Spiel freuen, in dem viel auf dem Spiel steht. Ob die Mannschaft dem Druck standhält und endlich den ersehnten Sieg verringt, wird sich Sonntag zeigen.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**